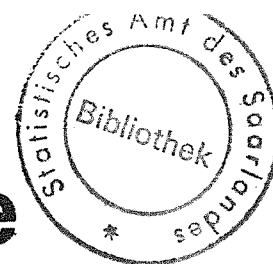


Statistische Berichte



des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3.

Fernsprecher 6 4911

*) G I 1 - m-1/61

Ausgegeben am 27. Januar 1961

Der saarländische Einzelhandel im November 1960

Der Umsatz des saarländischen Einzelhandels war im Monat November um fast 5 vH niedriger als im vorangegangenen Monat (übriges Bundesgebiet + 3 vH), wobei jedoch zu berücksichtigen ist, dass im Berichtsmonat zwei Verkaufstage weniger zur Verfügung standen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat wurde etwa das gleiche Umsatzergebnis erzielt.

Beim Nahrungs- und Genussmittelhandel war die Geschäftstätigkeit ruhig. Der Umsatzrückgang in Höhe von rund 4 vH entsprach dem jahreszeitlichen Verlauf.

Einen fühlbaren Umsatzrückgang in Höhe von fast 12 vH meldete der Handel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen. Im übrigen Bundesgebiet erhöhten sich die Umsätze dagegen um etwa 6 vH. Diese unterschiedliche Entwicklung dürfte darauf zurückzuführen sein, dass im vorangegangenen Monat im Saarland die Umsätze dieses Bereiches überdurchschnittlich angestiegen waren. Am fühlbarsten war der Rückgang bei den Geschäften mit Oberbekleidung (- 29 vH) und mit Schuhen (- 24 vH) ausgeprägt.

Im Gegensatz dazu war im Bereich des Handels mit Hausrat und Wohnbedarf die Verkaufstätigkeit relativ lebhaft und führte zu einer nochmaligen Erhöhung der Umsätze gegenüber dem Vormonat um gut 6 vH (übriges Bundesgebiet + 8 vH).

Besonders beim Handel mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikeln hielt die schon im Vormonat zu beobachtende grosse Nachfrage weiter an. Die Umsätze dieser Branche erhöhten sich um gut 15 vH (übriges Bundesgebiet + 15 vH). Andererseits lagen die wertmässigen Verkäufe von Eisenwaren und Küchengeräten leicht unter dem Ergebnis des Vormonats.

Der Umsatzverlauf bei dem sonstigen Facheinzelhandel war im Berichtsmonat je nach der Saisonabhängigkeit des Sortiments unterschiedlich, obwohl insgesamt betrachtet, etwa die gleiche Umsatzhöhe wie im Oktober erreicht wurde. Einen Anstieg meldeten die Geschäfte mit Papier und Schreibwaren (+ 8 vH), während der Handel mit Fahrrädern, Krafrädern und Zubehör um fast ein Viertel weniger verkaufte. Auch beim Handel mit Brennmaterial gingen die Umsätze um rund 6 vH zurück.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES

- Juli 1959 = 100 -

Gruppe	1960					Veränderung in vH		
	Juli	August	September	Oktober	November	Nov. 1960 zu Okt. 1960	Nov. 1959 zu Okt. 1959	November 1960 zu November 1959
Ausgewählter Wirtschaftszweig								
Warenhäuser 1)	146,7	115,2	119,7	163,7	207,4	+ 26,7	+ 8,8	+ 37,9
Konsumgenossenschaften	99,5	91,6	90,7	104,2	90,2	- 13,4	- 13,6	- 12,1
Gemischtwarengeschäfte	121,3	110,5	107,2	131,5	121,2	- 7,8	- 6,5	- 0,8
I. - Nahrungs- und Genussmittel	107,3	102,5	100,6	106,6	102,0	- 4,3	- 7,8	- 0,2
darunter:								
Lebensmittel aller Art	111,8	105,0	103,5	111,1	102,2	- 7,9	- 8,4	- 4,6
Milch und Milchzeugnisse	93,9	90,8	85,9	91,7	92,8	+ 1,2	- 3,9	- 0,5
Wein und Spirituosen	85,4	73,2	65,4	71,4	76,5	+ 7,1	+ 29,0	- 20,6
II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe	120,3	90,9	104,8	151,9	134,4	- 11,5	- 8,2	+ 5,0
darunter:								
Textilwaren aller Art	111,8	82,6	97,4	140,5	130,7	- 7,0	- 5,1	+ 3,9
Wäsche und Bettwaren	119,7	104,7	108,8	125,0	114,4	- 8,5	+ 4,8	- 7,0
Oberbekleidung	148,2	107,7	128,7	227,3	161,8	- 28,8	- 13,3	- 2,4
Schuhe	119,2	91,9	104,2	139,9	106,2	- 24,1	- 15,2	- 6,9
III. - Hausrat und Wohnbedarf	125,9	120,2	118,8	124,3	132,1	+ 6,3	- 3,4	+ 0,3
darunter:								
Eisenwaren und Küchengeräte	97,9	97,8	97,0	102,2	99,4	- 2,7	- 11,6	- 6,0
Rundfunk-, Fernseh-, Phonartikel	70,5	89,5	90,2	98,0	112,7	+ 15,0	+ 18,6	- 31,1
Möbel	136,2	126,0	127,3	126,3	132,9	+ 5,2	+ 1,0	- 12,3
IV. - Sonstige Waren	114,1	104,6	117,7	128,1	131,7	+ 2,8	- 1,5	+ 1,3
darunter:								
Papier und Schreibwaren	111,9	107,5	120,5	122,4	132,6	+ 8,3	+ 16,6	- 2,3
Apotheken	107,9	110,0	109,5	124,1	129,9	+ 4,7	+ 5,5	+ 22,8
Drogerien	108,3	104,5	109,5	110,3	99,9	- 9,4	- 10,8	+ 13,5
Fahrräder, Krafträder, Zubehör	99,4	81,5	94,7	74,2	56,1	- 24,4	- 19,8	- 7,6
Kraftwagen und Zubehör	120,9	91,8	94,2	99,3	99,6	+ 0,3	- 8,5	- 45,9
Brennmaterial	102,0	128,1	159,2	165,9	156,3	- 5,8	- 11,8	- 4,3
Einzelhandel zusammen	112,4	101,6	105,3	121,4	115,7	- 4,7	- 7,0	+ 0,7

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.